

Enttäuschendes Spiel – Niederlage gegen Barmke

Am 05.04.09 war endlich wieder soweit, der TuS Essenrode spielte erstmals wieder vor heimischen Publikum im Essenroder Waldstadion. Zu Gast war der Tabellenvorletzte die SG Barmke/Emmerstedt, die mit 10 geschossenen Toren den schwächsten Angriff der Klasse vorzeigten. Bis auf die Rot gesperrten Spieler standen Michael Kastner alle Spieler zur Verfügung.



(der Trainer stellte sich diesmal selber mitauf)

Pünktlich um 15 Uhr ertönte der Pfiff im Waldstadion. Der TuS hatte sich vorgenommen mit viel Dampf nach vorn zu spielen. In der 6. Minute kam der TuS zu einer guten Tormöglichkeit, Bastian Immer spielte auf Michael Kastner, der heute selbst im Sturm agierte. Michael zog aus 16 Metern ab, doch der Schuss traf Bastian Immer nur am Rücken. Nach 10 Minuten kam Dennis Beith aus dem Mittelfeld mit viel Tempo, legte den Ball quer zu Bastian Immer, der das Leder eiskalt unten rechts ins Eck schob. 1:0 für den TuS.

In der 17. Minute kamen die Gäste mehr und mehr ins Spiel. Ein Freistoß von der Mittellinie überflog die Abwehrreihe des TuS und landete genau vor den Füßen eines Barmker Spielers, der keine Probleme hatte das Leder ins lange Eck zu schieben. 1:1.

In der 21. Minute wurde Sascha-Jan Seehofer am 16ner halb links von den Beinen geholt. Den fälligen Freistoß verwandelte Michael Kastner direkt im langen Eck des Gästetores. 2:1 für den TuS. In der 27. Minute spielte Sören Allmers einen Steilpass in den 16ner der Gäste, wo Pierre Remus das Leder aber nicht im Tor unterbringen konnte. In der 39. Minute nach einem langen Abwurf von



(die TuS-Fighters unterstützten die Mannschaft erneut sehr stark)

Sebastian Röder fingen die Gäste den Ball ab und spielten schnell an den 16ner zurück, sodass ein Spieler von Barmke keine Probleme hatte, das Leder hinter Sebastian unter zu bringen. Kurz vor der Pause war es dann Michael Kastner der noch eine 100 % leider nur gegen das Außennetz.

Halbzeit: Thomas Rast kam für Ulf Dunkel in die Verteidigung

Kurz nach der Pause war es dann Pierre Remus, der für die erneute Führung des TuS gesorgt hat. 3:2. In der 56. Minute, eine Minute nach dem Führungstreffer, nutzen die Barmker die Unachtsamkeit der TuS Spieler aus und erzielten im Gegenzug, nach dem Anstoß, sofort den 3:3 Ausgleich.

In der 61. Minute bekam Barmke einen Freistoß zugesprochen. Dieser war 30 Meter in der Luft und kam erneut in den Rücken der Abwehr. Die TuS Abwehr schlief wieder und Barmke schoss das 3:4. Das Spiel verflachte zunehmend. Sechs Minuten später, in der 67. Minute spielte Matthias Böse auf Thomas Rast, der in den Strafraum flankte. In der Mitte stand Dennis Beith, der per Direktabnahme das Tor zum 4:4 Ausgleich schoss. Die Abwehr des TuS musste nun mehr aufrücken, es entstanden Lücken, die Barmke nicht clever nutzte. In der 76. Minute wurde Sören Allmers am Strafraum gefoult, den fälligen Freistoß konnte Thomas Rast nicht im Tor unterbringen.

In der 81. Minute bekam einen Barmker Spieler die gelb/rote Karte wegen wiederholten Foulspiels, somit hatte der TuS in den letzten 10 Minuten Überzahl. In der 85. Minute setzte Barmke erneut einen Konter, es waren keine Abwehrspieler beim links mitgelaufenen Spieler, der fackelte nicht lange und schoss mit Auge den Ball an Sebastian Röder vorbei. Danach kam nicht mehr viel vom TuS. Somit verlor die Mannschaft nicht unverdient mit 4:5.

Torfolge:

10. Min 1:0 Bastian Immer (Vorlage Dennis Beith), 17. Min 1:1, 21. Min 2:1 Michael Kastner (Vorlage Sascha-Jan Seehofer), 39. Min 2:2, 55. Min 3:2 Pierre Remus (Vorlage Bastian Immer), 56. Min 3:3, 61. Min 3:4, 67. Min 4:4 Dennis Beith (Vorlage Thomas Rast), 85. Min 4:5

Aufstellung:

Sebastian Röder, Ulf Dunkel (46. Thomas Rast), Kilian Göres, Mathias Mette, Dennis Beith, Marco Rapp (59. Matthias Böse), Pierre Remus (65. Steven Remus), Sören Allmers, Bastian Immer, Michael Kastner

Mit sportlichen Grüßen

Marco Rapp